

**Marktüberblick am 27.06.2019**

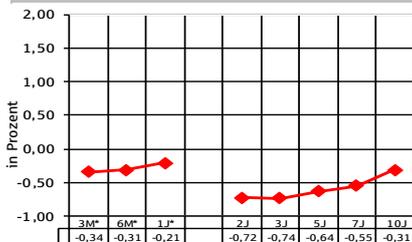
Stand: 8:26 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	12.245,32	+0,14 %	+15,97 %	Rendite 10J D *	-0,31 %	+3 Bp	Dax-Future *	12.222,50
MDax *	25.294,77	-0,59 %	+17,17 %	Rendite 10J USA *	2,05 %	+6 Bp	S&P 500-Future	2927,70
SDax *	11.140,49	-0,08 %	+17,16 %	Rendite 10J UK *	0,83 %	+3 Bp	Nasdaq 100-Future	7682,00
TecDax*	2.816,94	-0,80 %	+14,97 %	Rendite 10J CH *	-0,62 %	+2 Bp	Bund-Future	172,27
EuroStoxx 50 *	3.442,95	-0,04 %	+14,71 %	Rendite 10J Jap. *	-0,15 %	+1 Bp	VDax *	15,17
Stoxx Europe 50 *	3.160,78	-0,40 %	+14,52 %	Umlaufrendite *	-0,35 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1407,88
EuroStoxx *	372,58	-0,10 %	+13,42 %	RexP *	497,88	+0,02 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	68,29
Dow Jones Ind. *	26.536,82	-0,04 %	+13,76 %	3-M-Euribor *	-0,34 %	+0 Bp	Euro/US\$	1,1357
S&P 500 *	2.913,78	-0,12 %	+16,23 %	12-M-Euribor *	-0,21 %	-0 Bp	Euro/Pfund	0,8954
Nasdaq Composite *	7.909,97	+0,32 %	+19,21 %	Swap 2J *	-0,36 %	+1 Bp	Euro/CHF	1,1136
Nikkei 225	21.338,17	+1,19 %	+5,36 %	Swap 5J *	-0,20 %	+1 Bp	Euro/Yen	122,69
MSCI Far East (ex Japan) *	524,13	+0,16 %	+9,86 %	Swap 10J *	0,21 %	+2 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,16
MSCI-World *	1.648,25	-0,18 %	+14,35 %	Swap 30J *	0,74 %	+2 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**



**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**



**Marktbericht**

Frankfurt, 27. Jun (Reuters) - Kurz vor Beginn des G20-Gipfels wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Donnerstag höher starten. Am Mittwoch war er 0,1 Prozent höher bei 12.245 Punkten aus dem Handel gegangen. Im Fokus stehen Finanzwerte: Die Fed veröffentlicht die Ergebnisse des zweiten Teils ihres diesjährigen Stresstests der in den USA aktiven Großbanken. Vor einer Woche hat die Deutsche Bank den ersten Teil der Prüfung bestanden. Die Fed will das Resultat nach Handelsschluss an der Wall Street, also um etwa 22.30 Uhr deutscher Zeit, bekanntgeben. Beim geplanten Börsengang von Traton, der LKW-Tochter von VW, ist das Ende der Zeichnungsfrist geplant. Auf der Konjunkturagenda stehen unter anderem aus der Euro-Zone Geschäftsklima-Daten und Verbrauchervertrauen sowie BIP-Daten aus den USA.

Unsicherheiten über den weiteren Verlauf des Handelsstreits zwischen den USA und China und Verluste bei Gesundheitswerten haben am Mittwoch die Wall Street verunsichert. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss minimal tiefer mit 26.537 Punkten, nachdem er im Verlauf bis auf 26.660 Stellen geklettert war. Der breiter gefasste S&P-500 verlor 0,1 Prozent auf 2.914 Zähler. Der Index der Technologiebörse Nasdaq legte indes um 0,3 Prozent auf 7.909 Punkte zu. US-Finanzminister Steven Mnuchin sagte dem Sender CNBC mit Blick auf einen Handelsvertrag zwischen China und den USA, 90 Prozent des Weges dahin seien zurückgelegt. Er glaube, dass der Streit beigelegt werden könne. Auch US-Präsident Donald Trump sagte, er sei "absolut möglich", angekündigte Zollerhöhungen zu vermeiden. Er sei allerdings auch "sehr glücklich" mit der derzeitigen Lage. Am Freitag beginnt das G20-Treffen in Japan. Dann soll es auch zu Gesprächen zwischen Trump und Xi zum Handel kommen. Ein optimistischer Ausblick des Chip-Produzenten Micron zog den Technologie-Sektor ins Plus. Der Konzern hat Lieferungen an den chinesischen Smartphone-Hersteller Huawei teilweise wieder aufgenommen und rechnet im Laufe des Jahres mit einer Erholung der Nachfrage nach seinen Chips. Micron-Aktien legten um knapp 14 Prozent zu. An den US-Kreditmärkten fielen die zehnjährigen US-Staatsanleihen und rentierten mit 2,05 Prozent. Die 30-jährigen Bonds hatten eine Rendite von 2,56 Prozent.

In der Hoffnung auf eine Annäherung im Zollstreit zwischen den USA und China steigen Anleger in die asiatischen Aktienmärkte ein. Der japanische Nikkei-Index stieg am Donnerstag um ein Prozent auf 21.302 Punkte, und die Börse Shanghai gewann 0,8 Prozent auf 2.999 Zähler.

**Wirtschaftsdaten heute**

DE, SP: Verbraucherpreise, EU-harmonisiert (Jun)  
IT: Economic Sentiment (Jun)  
EWU: Wirtschaftsvertrauen (Jun)  
USA: BIP, annualisiert (Q1)

**Unternehmensdaten heute**

Conagra Brands, Fintech Group, Gescio, Nike (Jahresergebnis), Deag Deutsche Entertainment, Fiducia & GAD IT, Nordzucker, Porsche Automobil Holding, Surteco, V-Bank, Wabco Holdings (ao.) (Hauptversammlungen)

**weitere wichtige Termine heute**

EZB: Sitzung des erweiterten Rats (General Council) in Frankfurt  
US-Notenbank: Veröffentlichung des zweiten Teils der Ergebnisse des Bankenstresstests

**Bitte beachten Sie den Disclaimer und weitere Hinweise auf der letzten Seite.**

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.